

INTERNETRECHERCHE

Virtuelle Wühlkisten

Das Internet ist ja eine wunderbare Erfindung, vor allem für solche Menschen, die sich lieber gemütlich auf dem Sofa mit dem iPad lümmeln und das CO₂-Sparen als willkommene Entschuldigung für die Vermeidung außerhäuslicher Aktivitäten dient. Der Kulturfreund erspart sich ermüdende Parkplatzsuche, langes Anstehen vor Museumskassen und weltbekannten Ölgemälden. Wozu Mona Lisa live in die Augen schauen, wenn es virtuell auch geht?

Im Second Life soll es eine reiche Museenlandschaft geben, ein Ägyptisches Museum zum Beispiel, in dem eine Ägyptologin Erläuterungen zu ziemlich pixeligen 3D-Exponaten geben soll. Die Dame ist im Real Life (man kürzt das in Fachkreisen RL ab) eine echte Wissenschaftlerin und Museumspädagogin (www.museenland.de/virtuelle-museen.html). Allerdings ist der erste Versuch, das Second Life zu betreten, gescheitert – lag es am Browser, an der Verbindung, am alten Link? Ach ja, man muss erst ein Zusatzprogramm installieren. Macht nichts, das Netz ist weit genug und voller anderer interessanter Orte.

Strict VRML97

Dann also auf zu www.das-virtuelle-museum.de. Beim ersten Klick kommt gleich die wunderbare Meldung, man soll im rechten Teilfenster bitte ein Häkchen setzen: »Renderer options -> Advanced -> Strict VRML97 compliance«. Und außerdem benötigt man ein »3D-Plugin«, um die Ausstellung »Vsevolod Lissinov – Malerei 1986–1998« zu betrachten. Jetzt installieren? Bricht dann alles zusammen? Lieber nicht.

Ein gutes virtuelles (Kunst-)Museum sollte ein interessantes Thema anbieten, das mediengerecht aufbereitet

ist und ohne technische Probleme angesehen werden kann. Mustergültig ist www.rpi-virtuell.net/artothek/foyer.htm, eine Homepage, die mit einer wunderbar schlichten Grafik ohne viel technischen Schnickschnack (z.B. ohne 3D-Effekte) einen Gang durch die Kunstgeschichte ermöglicht. Die Seite ist eine Plattform für Religionspädagogik der evangelischen Kirchen in Deutschland, entsprechend gibt es in dem Museum viele Räume mit sakraler Kunst.

Wie es gehen kann, zeigt auch das virtuelle Museum, das dem Stuttgarter Maler und Bildhauer Otto Herbert Hajek (1927–2005) gewidmet ist (www.hajekmuseum.de): Man betritt ohne technische Probleme ein schön gestaltetes Museum, begibt sich von Raum zu Raum, kann innehalten und ein Bild betrachten, wo man gerne möchte.

Viele virtuelle Museen geraten im Gegensatz dazu mehr zu virtuellen Wühlkisten, wie z.B. »virtuelles museum moderne nrw« (www.nrw-museum.de/output/controller.aspx?cid=74). Was ein gutes Museum ausmacht, nämlich eine übersichtliche und sinnvolle Präsentation der interessantesten Stücke einer Sammlung, fehlt hier ganz. Man öffnet den Besuchern sozusagen den Keller, in dem nach Alphabet geordnet alle Bilder eingestellt sind. Das mag

für Experten interessant sein, für Laien, die auch ein genussvolles, sinnliches Erlebnis suchen, reichlich mühsam. Im Internet scheint man der Versuchung oft nicht zu widerstehen, möglichst viel Informationen (sprich Text) dazugeben. Kunsthistoriker können hier endlich entbunden den Restriktionen einer echten Ausstellung die Fülle ihres Wissens entfalten. Im Museum muss der kleine Zettel mit Künstlernamen, Titel, Jahr reichen, im Internet gibt es keine Grenzen. Ein Beispiel dafür ist »Die Farbe der Tränen«, eine Seite, auf der 110 Kunstwerke über den 1. Weltkrieg einschließlich Erläuterungen zu finden sind (www.art-ww1.com/d/index2.html). Die Ausstellung ist durchaus interessant, besonders das Thema macht sehr neugierig, auch wenn alles ziemlich textlastig daherkommt und den Charme eines Lexikons verspricht.

Also: Die Suche nach einem schönen virtuellen Museum ist mühsam, viele sind entweder zu technisiert oder nicht einladend genug. Dann lieber Schlange stehen vor der echten Mona Lisa. Oder so: Wer »Mona Lisa« bei der Suchmaschine des Vertrauens eingibt, erhält bei der reinen Bildersuche schlappe 1.490.000 Darstellungen von der berühmten Dame. Wenn das nicht reicht!

Michael Sommer



Mona Lisa.
743 × 1155 - 156 KB - jpg
westcler.org
Ähnliche Bilder suchen



Leonardo da Vinci Mona Lisa
743 × 1155 - 123 KB
moodymiddle.wikispaces.com
Ähnliche Bilder suchen



Demi Moore as Mona Lisa hi-res
800 × 1206 - 252 KB - jpg
freakingnews.com
Ähnliche Bilder suchen



mona lisa. leonardo da vinci.
800 × 1200 - 182 KB - jpg
animewallpapers.it
Ähnliche Bilder suchen



In dieser Scherung der Mona
1643 × 1395 - 3239 KB - png
de.academic.ru



Drawn wallpapers - Mona Lisa
1024 × 768 - 253 KB - jpg
zastavki.com
Ähnliche Bilder suchen



Mona Lisa Robots Pics
779 × 1155 - 402 KB - jpg
freakingnews.com
Ähnliche Bilder suchen



Time Renewal "Mona Lisa"
743 × 1155 - 124 KB - jpg
blog.paran.com
Ähnliche Bilder suchen



Mona Lisas im Internet